

1. Record Nr.	UNINA9910134806403321
Autore	Speccher Tommaso <p>Tommaso Speccher, Haus der Wannsee-
Titolo	Konferenz, Deutschland </p> Die Darstellung des Holocausts in Italien und Deutschland : Erinnerungsarchitektur – Politischer Diskurs – Ethik / Tommaso Speccher
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	9783839432075 3839432073
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (349 p.)
Collana	Edition Kulturwissenschaft
Classificazione	AP 14150
Disciplina	153.12
Soggetti	Mahnmal Memorial Gedächtnis Memory Holocaust Italien Italy Germany Deutschland Erinnerungskultur Memory Culture Ethik Ethics Judentum Judaism Christentum Christianity Kulturgeschichte Cultural History Architektur Architecture European History Europäische Geschichte Kulturwissenschaft Cultural Studies

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	How do Germany and Italy commemorate the Holocaust and how is this expressed in their national memorials? A contribution to the European culture of commemoration.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Danksagung 9 Vorwort 11 Historizität und Begrifflichkeit 23 Geschichte und Narrativität 41 Semantik des Holocausts 59 Diskursivität und Historizität 79 Der Holocaust in philosophischer Perspektive 91 Der Holocaustdiskurs in Deutschland und in Italien 105 Deutschland und der Holocaust 125 Deutschland und der Holocaust 163 Architektur und Niederschrift 187 Das Denkmal für die ermordeten Juden Europas 219 Villa Torlonia: Zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft 243 Philosophischer Diskurs und Holocaust im Spiegel 263 Ethisch-politische Funktion des Holocausts 275 Im Innersten der Erinnerung 283 Religion, Sprachphilosophie und Nihilismus um den Holocaust 291 Rituelle Praxis und Dunkelheit 301 Wege der Ethik 307 Messianische Dringlichkeiten 313 Schlussfolgerungen 319 Literaturverzeichnis 325 Backmatter 345
Sommario/riassunto	<p>Die Darstellung des Holocausts spiegelt sich heute in Form von symbolisch stark geprägten nationalen Mahnmalen und Museen wider. In einer Fallstudie über die politische Funktion des Holocausts und dessen architektonische und museale Darstellung im heutigen Europa vergleicht Tommaso Speccher zwei nationale Mahnmale miteinander: das Museo della Shoah in Rom und das Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin. Er analysiert die unterschiedlichen Debatten zu ihrer Entstehung und veranschaulicht die religiös-symbolischen Bedeutungen der Darstellung des Holocausts für die soziale Konstruktion eines legitimierenden, kollektiven und post-nationalen Selbstbewusstseins. Dabei stellt er mithilfe des Begriffs der » messianischen Dringlichkeit« Verbindungen zur zeitgenössischen Philosophie her.</p> <p>Besprochen in: Einsicht, 17 (2017), Aloysius Widmann</p>